

Herren Bezirksklasse A Gruppe 3 Lichtenfels (Bayerischer TTV - Oberfranken-West)

RV Concordia Klosterlangheim : TV Oberwallenstadt 1908
Freitag, 07.10.2022, 20:00 Uhr

RV Concordia Klosterlangheim und TV Oberwallenstadt 1908 teilen sich die Punkte

Dank einem starken oberen Paarkreuz, das in allen vier Einzeln ungeschlagen blieb, konnte der RV Concordia Klosterlangheim das 3. Spiel in der Saison der Herren Bezirksklasse A Gruppe 3 Lichtenfels (Bayerischer TTV - Oberfranken-West) gegen den TV Oberwallenstadt 1908 beim 8:8 ausgeglichen gestalten. Bis es so weit war, erlebten die Beteiligten ein kampfbetontes und intensives Spiel. Herauszustellen ist, dass das Remis trotz des Einsatzes von 3 Ersatzspielern seitens der Heimmannschaft erzielt werden konnte.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Recht kurzen Prozess machten Waschkeit / Scheller beim 11:7, 11:9, 11:4 mit Neder / Rübensaal. Das war ein souveräner Sieg. Knapp an einem Sieg vorbei schlidderten Klieme / Gebhardt nach einer 2:0-Führung gegen Krause / Ultsch. Am Ende gewann jedoch der Gast noch in 5 Sätzen. Was war das für eine Wendung des Spiels! Chancenlos waren Zeulner / Brehm gegen Feulner / Sünkel nicht, aber mehr als ein 11:13, 11:8, 77:79, 9:11 sprang nicht heraus. Einen extremen Verlauf nahm hierbei Satz Nummer 3, der erst nach 156 Bällen endete und von Zeulner / Brehm verloren wurde. Nach den anfänglichen Partien gingen nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:2 an den Tisch. Mit nur einem Satzverlust ging am Nachbartisch Stefan Klieme gegen Johannes Ultsch durchs Ziel, denn die Partie endete mit einem 3:1-Erfolg. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Mit nur einem Satzverlust ging Michael Waschkeit gegen Mario Krause durchs Ziel, denn die Partie endete mit einem 3:1-Erfolg. Beim Stand von 3:2 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz sich gegenüberstand. Deutlich nach Sätzen war hingegen die 0:3-Pleite von Richard Gebhardt gegen Bernd Feulner, obwohl man vor dem Spiel auf Basis der TTR-Werte eher von einer umkämpften Partie ausgehen konnte. Recht deutlich nach Sätzen war die Drei-Satz-Pleite von Günter Scheller gegen Udo Neder, eine Niederlage die man vor dem Spiel auf Basis der TTR-Werte eher so erwarten konnte. Wie eng das gesamte Spiel war, zeigt auch der Verlauf der einzelnen Sätze, die alle mit nur zwei Bällen Differenz endeten. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 3:4. Jürgen Zeulner überzeugte im Match gegen Thomas Rübensaal, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft bedeutete. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Peter Sünkel wurden am Nachbartisch Fabian Brehm hingegen unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des RV Concordia Klosterlangheim und des TV Oberwallenstadt 1908. Trotz des Verlustes der ersten beiden Sätze gewann Stefan Klieme seine Partie gegen Mario Krause noch mit 3:2. Michael Waschkeit überzeugte im Einzel gegen Johannes Ultsch, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbucht werden konnte. Sah es nach Verlust des ersten Satzes im Match gegen Udo Neder zunächst nicht gut aus, so gewann Richard Gebhardt im Anschluss die Sätze zwei bis vier und damit die gesamte Partie. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 7:5. Nach gewonnenem ersten Satz gab im Anschluss Günter Scheller das im Vorfeld als hinsichtlich des Ausgangs offen eingeschätzte Spiel gegen Bernd Feulner noch aus der Hand und verlor mit 11:7, 6:11, 8:11, 4:11. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der nachfolgenden 1:3 Niederlage jedoch für

Jürgen Zeulner gegen Peter Sünkel. Fabian Brehm gelang es, Thomas Rübensaal im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Begegnung endete schließlich mit einem 3:0-Sieg. Bevor sich die beiden Doppel final duellierten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im abschließenden Schlussspiel erreichte dann die Spannung den Siedepunkt. Trotz 1:0 Satzführung verloren Waschkeit / Scheller ihr Spiel gegen Krause / Ultsch letztlich in vier Sätzen. Dieser Doppelerfolg rettete das Unentschieden ins Ziel.

Nach dieser Punkteteilung werden die Mannschaften nun im nächsten Spiel versuchen, einen Sieg einzufahren. Die Mannschaft des RV Concordia Klosterlangheim tritt dabei gegen den TTC Geutenreuth an, während es der TV Oberwallenstadt 1908 mit dem TV Weismain zu tun bekommt.

Statistik:

RV Concordia Klosterlangheim

Doppel: Waschkeit / Scheller 1:1, Klieme / Gebhardt 0:1, Zeulner / Brehm 0:1

Einzel: S. Klieme 2:0, M. Waschkeit 2:0, R. Gebhardt 1:1, G. Scheller 0:2, J. Zeulner 1:1, F. Brehm 1:1

TV Oberwallenstadt 1908

Doppel: Krause / Ultsch 2:0, Neder / Rübensaal 0:1, Feulner / Sünkel 1:0

Einzel: M. Krause 0:2, J. Ultsch 0:2, U. Neder 1:1, B. Feulner 2:0, P. Sünkel 2:0, T. Rübensaal 0:2